

NICOLA LOLLI (Cello)

Der aus Italien stammende Geiger Nicola Lolli debütierte im Alter von elf Jahren als Solist am Teatro Chiabrera in Savona. Er erhielt seine musikalische Ausbildung unter anderem bei Alfred Staar, Gerhard Schulz, Eszter Haffner, Shmuel Ashkenasi, Igor Ozim und Kirill Troussov an den Musikhochschulen Graz, Wien und Lübeck.

Seine Orchesterkarriere führte ihn zu den Wiener Philharmonikern, dem Orchestra dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia in Rom und dem Isländischen Sinfonieorchester, wo er von 2012 bis 2021 als Konzertmeister tätig war.

Seit 2021 ist er stellvertretender Konzertmeister des Staatsorchesters Stuttgart.

Als Solist trat er mit namhaften Orchestern auf wie dem Isländischen Sinfonieorchester, dem Salieri Orchestra Pisa, dem National Taiwan Normal University Orchestra und konzertierte mit Künstlern wie Vikingur Ólafsson, Filippo Faes und Rainer Honeck.

Er gewann mehrere internationale Preise, darunter den ersten Preis bei der „Rassegna Nazionale Violinisti Studenti“ in Vittorio Veneto, Italien sowie den zweiten Preis beim Concorso Internazionale „Andrea Postacchini“ in Fermo.

Aufgrund einer herausragenden Leistung bei dem Kammermusik-Recital mit dem Pianisten Domenico Codispoti wurde er 2015 bei den Icelandic Music Awards als „Performer of the Year“ nominiert.

Außerdem unterrichtet er bei zahlreichen Meisterkursen und widmet sich mit großer Leidenschaft der Kammermusik.